

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 31 (1905)  
**Heft:** 22

**Rubrik:** [Briefkasten der Redaktion]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Abschied und Nachruf.

Überall sind hoch verdrossen wer den Fünfermai genossen,  
Schimpfliaden bis gelöschen. Schäm dich, Mai!  
Schnee und Hagel, Erdenbeben, Überschwemmung zu erleben  
Muß doch allerorts ergeben: Wehgeschrei.  
Bist den Dichtern, die da frieren, wenn sie heftig deklamieren,  
Wie man dich soll respektieren, nicht getreu.  
Will ich mich ins Freie wagen, werden kalte Winde sagen,  
Wie es mit den Maientagen etwa sei.  
Siehst du, wie mit roten Nasen junge Leute, alte Basen  
Nebel in die Lüfte blasen, Dampf dabei.  
Erst nach 25 Tagen hören auf die naßen Plagen,  
Lassen völlig nicht verzagen; das ist neu.  
Endlich hört er auf mit Regen, nur um sich zu guten Lezen  
Für sein Tun heraus zu weichen aus dem Brei.  
Wird der Juni seine Sachen besser als Herr Borgang machen,  
Kömmmt doch wieder Lust und Lachen an die Reih.

### Guter Zeche-Rat.

A.: „Ja, das „Trintgelder-Umwesen“! Welche enormeVerteuerung, wenn  
man einmal ein Glas Bier trinken geht und muß 5 Rappen Trint-  
geld drauslegen!“  
B.: „Über liebster Freund, du mußt eben mehr trinken, dann kommt auf  
das Glas weniger Aufschlag!“



W. S. Nun kommt die große Reaktion.  
Auf die vielen Frühlingsgedichte, welche bei der  
bis vor einigen Tagen herrschenden Temperatur  
gar nicht „zeitgemäß“ waren, kam eine Flut  
von „verregneten Mailliedern“; nun ist aber  
doch der herrliche, goldene Sonnenchein Meister  
worden und auch gar so viele Einsendungen  
müssten im Papierkorb ihrer ewigen Aufer-  
stehung entgegensehen. — R. J. in Z. Sie irren  
sich da ganz gewaltig. Bei diesem Jubiläum  
hilft keine Ironie. Es gibt Leute, die, auch  
wenn man ihnen vor Abcdu ins Gesicht spricht,  
nur lächeln dazu sagen: Es regnet! — Leo-  
pold. Teilsweise verpatzt uns dabei noch pole-  
mifrierender Natur, auf derlei Dinge lassen  
wir uns prinzipiell nicht ein. — Carminus.  
Ist uns gänzlich unverständlich. — R. Bl. Wir  
bedauern sehr von Ihrem freundlichen Anre-  
bieten keinen Gebrauch machen zu können. —  
Rigi. Sie sind ja das reinste Perpetuum mobile.  
Dichten Sie denn immerfort? oder haben Sie  
auch zuweilen lichte Momente? Aber in jolden Zeiten dichten Sie jedenfalls nicht! —  
Gerk. Läßt sich vielleicht später noch verwenden. — Falstaff. Ja, ja, die —  
gewissen Leute werden nicht alle. — Radium. In Ihren Reimereien vergleichen  
Sie Herzallerliebste mit einem Gedicht. Herrjeh! Wenn sie damit Ihr Gedicht  
im Stunde hatten, dann brauchen Sie nie eiferfüllig auf Ihren Schatz zu werden.  
Anonymus wandert in den Papierkorb.

## MONTREUX. — Splendid-Hotel und Grand-Restaurant Tonhalle.

Haus in prachtvoller Lage neben dem englischen Garten und gegenüber der Landungsbrücke, mit jeglichem Komfort der Neuzeit ausgestattet. — Sehr mässige Pensions- und Passantenpreise. — Im Restaurant Ausschank des berühmten kgl. Hofbräu's München, Pilsner Urquelle und einheimische Biere. — Sammelpunkt der gesamten Fremdenkolonie von Montreux. — Es empfiehlt sich **W. Seeger**, Besitzer.

## Naturheilanstalt „Lilienhof“, Affoltern a. Albis.

Heilanstalt für das gesamte physikalisch-diätetische Heilverfahren.

Kneipp-Behandlung Spezialität. Kräuterbehandlung u. Diätkuren. — Rickli'sche Luft- u. Sonnenkuren.

Prospekte gratis. — Eröffnung am 1. Mai. — Prospekte gratis.

Anstaltsarzt: Dr. med. Brünich.

Besitzer und Direktor: A. Deininger.

— Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten, um Irrtümer zu vermeiden. —

## Lose vom Zuger Stadttheater

II. Emission à Fr. 1

8288 Treffer im Betrage von 150,000 Fr. 16 Haupttreffer von von Fr. 1000—30,000. Ziehungslisten a 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Stadttheater-Lotterie Zug (Schweiz). H42387(10)

Hotel und Pension  
Neidhart am Zugersee

Walchwil

Prächtige, windgeschützte Lage. — Schöne, schattige Parkanlagen.  
Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. Seebadanstalt.  
Kegelbahn — Angelgescherei — Ruder- und Segelboote — Telefon.  
Besonders für Rekonvaleszenten, Blutarme und Nervöse empfohlen. 109  
Prospekte gratis durch den Besitzer und Leiter

Dr. J. Neidhart.

## Wasserheilanstalt (640 M.) Albisbrunn bei Zürich

Eisenbahnstation Sihlbrugg.

108

Mai-Oktober. Für Nervöse, Rekonval, Ruhebedürft., Blutarme, Stoff-  
wechselkranken etc. Moderne Einricht. für Wassercur-, Beweg- und Licht-  
Therapie, Massage, Elektrizität. — Grosse Ruhe in subalpinen Höhenlage.  
Prächtige Aussicht in's nahe Hochgebirge, Grosser Park und Wald. Terrain-  
und Luftkur. E. Kohler. Dr. med. F. Paravicini.

## WEINE

Süd-Tiroler Rot-Weine  
vorzügl. Qualität, vollst. flaschenreif, hell  
und dunkel, verzollt ab Kreuzlingen

65 Cts. per Liter.

1 Postkistchen mit 2 ganz. Flasch. Fr. 2,30  
hell u. dunkel fcc. geg. Einsend. v.

### Samos-Süß-Weine

vorzügliche Kranken- und Dessert-Weine  
verzollt ab Kreuzlingen zu Fr. 1.— per Liter

1 Postkistchen mit 2 Flaschen franco Fr. 2,60

Markgräfler, Affenthaler

Hällauer und Rheinpälzer-Weine

Preisliste gratis und franko.

## ZIEGLER & GROSS

alleiniger Inhaber: 56

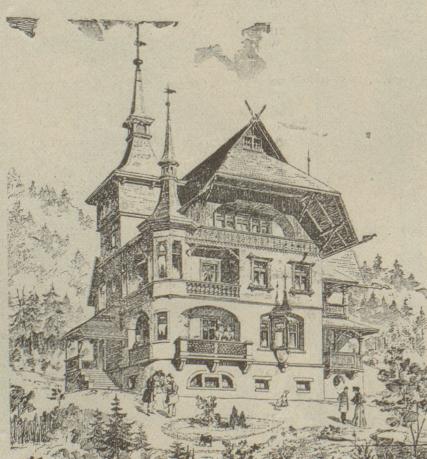
## C. A. Ziegler-Bürgi

Kreuzlingen 12 (Thurgau)

Gegründet 1883

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch  
Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verlangen  
Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte.  
Zürich. N. 3. [24]

## ATELIER FÜR ARCHITEKTUR



MEHRFACH PRÄMIERT

ENTWÜRFE

UND

BAUPLÄNE

ZU JEDER ART

STEIN- UND

HOLZBAUTEN

PERSPEKTIVEN IN

FEDER UND AQUARELL

GRAFFITO-

DEKORATIONEN

30-JÄHRIGE PRAXIS

AUTOR DIVERSER

ARCH.-WERKE

## JACQ. GROS, ARCHITEKT, ZÜRICH

TELEPHON 2847

FLUNTERN

## Handschohn-Böhny

Fabrikation und Lager aller Sorten  
Handschuhe. Grosses Lager in  
Stoffhandschuhen und Cravatten.

## Mercatorium

Ecke Pelikanstr. 51 Zürich |

Direkt oder durch die Weinhandlungen

Zu beziehen: 42

Für Herren!

Kein zweiter Katalog enthält eine so  
große Auswahl ff. Herrenkleidung als  
der, welchen ich gegen Einsendung  
von 1 Franken verschicke.

Marie Karbich, rue Dulong 25, Paris.

Bahnhofstr. 51 Zürich |